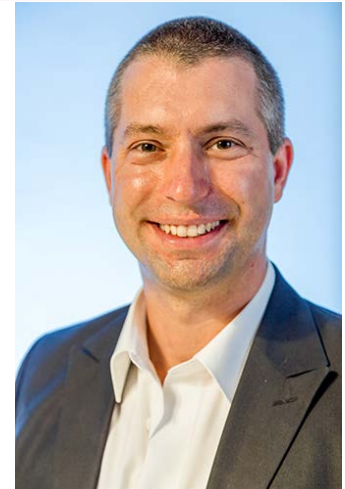


Kosten- und Terminplanung

UE – K3 Kalkulation



Dipl.-Ing.(FH) Michael A. Hadek



Ablauf der Übung:

- 1. Grundlagen**
- 2. Theorie**
- 3. Beispiele & Erklärung**



Grundlagen

Was ist Kalkulation?

- **lat.: calculare = rechnen**
- **Berechnung**
- **Preise für Leistungen**
- **>> Angebotslegung**



Warum Kalkulation?

- **Kostendeckung**
- **Kostenbewusstsein**
- **Grundlage jedes Leistungsangebotes**
- **betriebswirtschaftlich erklär- und nachvollziehbar**



Phasen der Kalkulation

- 1) Interessensfeststellung
- 2) Vorkalkulation
- 3) Angebotskalkulation



Phasen der Kalkulation

- 4) Auftragskalkulation
- 5) Arbeitskalkulation
- 6) Nachkalkulation



Projektphasen der ÖN B 1801-1 Kostenplan



- Projektphasen
- Entwicklungsphase
- Vorbereitungsphase
- Vorentwurfsphase
- Entwurfsphase
- Ausführungsphase

Ausschreibung

Sphärenverteilung / Aufgabenzuteilung



Zeitschiene

Bauherr	Unternehmer
Ausschreibung	
	Interessensfeststellung
	Vorkalkulation
	Angebotskalkulation
(Vergabeverhandlungen)	
Vergabe	
	Auftragskalkulation

Ausschreibungsunterlagen



- Allg. + Bes. Angebotsbestimmungen
- AVB, BVB
- TVB
- LV
- usw.

>>> VERTRAG



070203	Wände aus Beton (Wand). Im Positionsstichwort sind die Dicke, die Festigkeitsklasse des Betons und die Gesamthöhe angegeben. Gesamt-Bauteilhöhe über Null bis über 3,2 m.					
070203D	Beton Wand b.20cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50m				PU:01	
	9,59	31,70	41,29	4,00 m ³		165,16
070203E	Beton Wand ü.20-30cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m				PU:01	
	8,39	33,10	41,49	3,00 m ³		124,47
070203F	Beton Wand ü.30-40cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m				PU:01	
	8,39	33,10	41,49	3,00 m ³		124,47
070203S	Betonwand Schalung ü.3,2m:bis 4,5m				PU:01	
	Schalung, ohne Unterschied der Wanddicke.					
	11,82	2,87	14,69	120,00 m ²		1.762,80

Grundposition

070203 Wände aus Beton (Wand). Im Positionsstichwort sind die Dicke, die Festigkeitsklasse des Betons und die Gesamthöhe angegeben.
Gesamt-Bauteilhöhe über Null bis über 3,2 m.

070203D **Beton Wand b.20cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50m** PU:01

Leistungsposition

9,59 31,70 41,29 4,00 m³ 165,16

070203E **Beton Wand ü.20-30cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m** PU:01

8,39 33,10 41,49 3,00 m³ 124,47

070203F **Beton Wand ü.30-40cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m** PU:01

8,39 33,10 41,49 3,00 m³ 124,47

070203S **Betonwand Schalung ü.3,2m:bis 4,5m** PU:01

Schalung, ohne Unterschied der Wanddicke.

11,82 2,87 14,69 120,00 m² 1.762,80

Positionsnummer

070203 Wände aus Beton (Wand). Im Positionsstichwort sind die Dicke, die Festigkeitsklasse des Betons und die Gesamthöhe angegeben.
Gesamt-Bauteilhöhe über Null bis über 3,2 m.

070203D **Beton Wand b.20cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50m** Menge **EH** PU:01
 $Lo: 9,59 + So: 31,70 = 41,29$ Einheitspreis **165,16**
 4,00 m³ **Positionspreis**

Kurztext

070203E **Beton Wand ü.20-30cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m** PU:01
 8,39 33,10 41,49 3,00 m³ **124,47**

070203F **Beton Wand ü.30-40cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m** PU:01
 8,39 33,10 41,49 3,00 m³ **124,47**

070203S **Betonwand Schalung ü.3,2m:bis 4,5m** PU:01
 Schalung, ohne Unterschied der Wanddicke.

11,82 2,87 14,69 120,00 m² **1.762,80**

Langtext



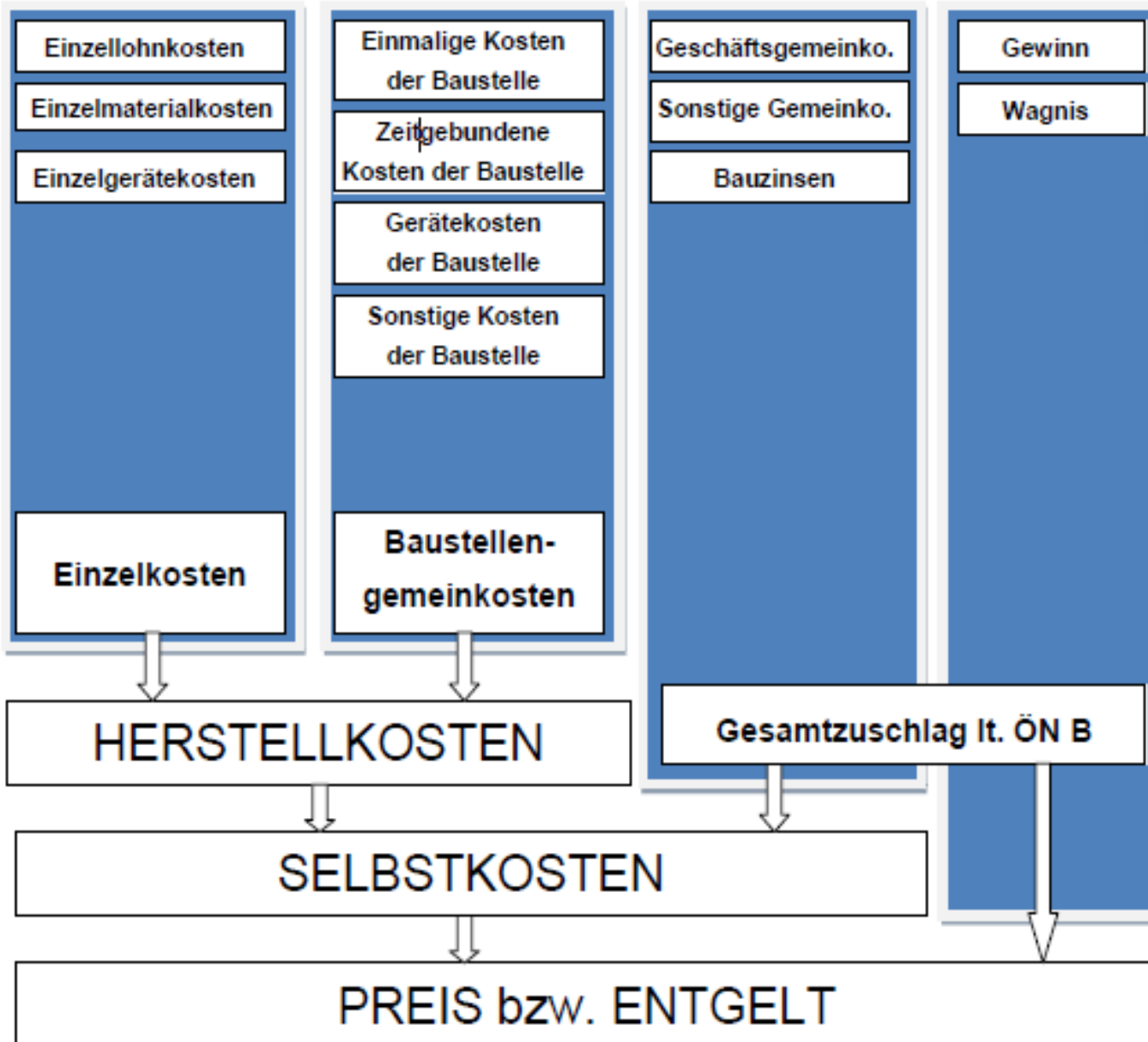
Einheitspreis

Betons

070203	Wände aus Beton (und die Gesamthöhe und die Gesamthöhe der Gesamt-Bauteilhöhe)					
070203D	Beton Wand b.20cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50m				PU:01	
		9,59	31,70	41,29	4,00 m ³	165,16
070203E	Beton Wand ü.20-30cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m				PU:01	
		8,39	33,10	41,49	3,00 m ³	124,47
070203F	Beton Wand ü.30-40cm C25/30 ü.3,2m:bis 4,50 m				PU:01	
		8,39	33,10	41,49	3,00 m ³	124,47
070203S	Betonwand Schalung ü.3,2m:bis 4,5m				PU:01	
	Schalung, ohne Unterschied der Wanddicke.					
		11,82	2,87	14,69	120,00 m ²	1.762,80

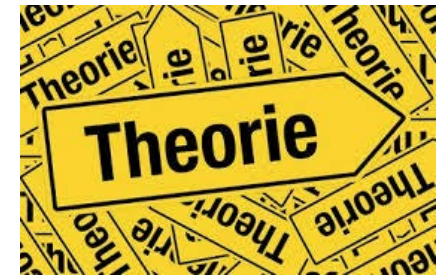
€/EH

Was steckt im Einheitspreis?



Übersicht

- Einzel-,
- Baustellengemein-,
- Herstell-,
- Selbstkosten
- und Preis



Theorie zum K3 - Blatt

K - Blätter

Formblätter

- **Einheitliche (genormte) Ermittlung der Kosten / Preise**
- **Nachweis der Kosten / Preise**
- **Basis für Nachträge**

Preisermittlung für Bauleistungen

Formblätter in der **ÖN B 2061**, Ausgabe 1999

- K 3 Mittellohnpreis, Regielohnpreis, Gehaltspreis
- K 4 Materialpreise
- K 5 Preise für Produkte, Leistungen
- K 6 Gerätepreise
- K 6 A Gerätepreise (Ergänzung)
- K 7 Preisermittlung

Umrechnung veränderlicher Preise von Bauleistungen

Formblätter in der **ÖN B 2111**, Ausgabe 2007,

- K 8 Warenkorb – Festlegung
- K 8 A Warenkorb – Preisumrechnung

WAS ist das K3 Blatt?

„Multifunktionales“ Blatt, ON B 2061

Darstellung der Ermittlung

- Mittellohnpreises
- Regielohnpreises
- Gehaltspreises

WARUM K3 Blatt?

Praxis zeigt → fehlerhafte oder unrichtig ausgefüllte Formblätter führen zu Meinungsverschiedenheiten unter den Vertragspartnern bei der Angebotsprüfung od MKF

MITTELLOHNPREIS		FORMBLATT K 3	
REGIELOHNPREIS	<input type="checkbox"/>	Firma:	Erstellt am:
GEHALTPREIS	<input type="checkbox"/>		Seite:
Bau:	<input type="checkbox"/>	FÜR MONTAGE	<input type="checkbox"/>
Arbeitsnr.:	<input type="checkbox"/>	FÜR VORFERTIGUNG	<input type="checkbox"/>
			Preiskate (auf Angebotsunterlagen)
			Währung:
Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.8.2000		Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:
KV-Gruppe:		Kalkulierte Wochenarbeitszeit:	h:
KV-Lohn:			
Anzahl:		Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt	
Anteil in %:		= 100 %; % / % / % / % / % / % / % / % / % / % / % / %	
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = Ad / A3 aus K 3 alt)		%	Betrag
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = C ₁ / A ₃ aus K 3 alt)		% von A	
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen		% von A + B (A + B =)	
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = E ₁ / A ₃ aus K 3 alt)		% von A + B	
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = E ₂ aus K 3 A alt)		% von A + B	
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = F ₂ aus K 3 A alt)		% von A + B	
G Andere abgabepflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y ₁ aus K 3 A alt)		% von A + B	
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H' / 100 / Betrag A)		(Betrag = A bis G)	
I Andere nicht abgabepflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y ₂ aus K 3 A alt)		% von H	
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A ₁ aus K 2 alt)		% von H	
K Umlagte Lohnnebenkosten (% = A ₂ aus K 2 alt)		% von H	
L Andere lohngebundene Kosten (% = I ₂ aus K 2 alt)		% von H	
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M' / 100 / A)		(Betrag = H bis L)	
Gesamtszuschlag in % auf:			
N	Geschäftsgemeinkosten		
O	Baukosten		
P	Wagnis		
Q	Sonstige		
R			
S	Summe (% = N bis R)		
T	Gesamtszuschlag: 3''100(100-S) %	(% auf M)	
U	MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U' / 100 / A)	(Betrag = M + T)	
In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden			
auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten) / h = Betrag in V)			
V Umlagelohn:			
W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W' / 100 / A)			
(Betrag = U + V)			
In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in %			
Lohn			
Sonstige			
K UMLAGEPROZENTSATZ Summe 1 bis 6			

MITTELLOHNPREIS <input checked="" type="checkbox"/>		Firma:	FORMBLATT K 3	
REGIELOHNPREIS <input type="checkbox"/>			Erstellt am:	Seite:
GEHALTPREIS <input type="checkbox"/>				
Bau:	FÜR MONTAGE <input type="checkbox"/>	Preisbasis laut Angebotsunterlagen		
Angebot Nr.:	FÜR VORFERTIGUNG <input type="checkbox"/>	Währung:		
Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000		Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:	
KV-Gruppe:		Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit,	h:	
KV-Lohn:		Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt		
Anzahl:		= 100 %; % h / % h / % h		
Anteil in %				
		%	Betrag	
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = A5 / A3 aus K 3 alt)		100,00		
B Umlage unproduktives Personal	(Betrag = Cs / A3 aus K 3 alt) % von A	.....	
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen	% von A + B (A + B = .....	.....	
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn	(Betrag = Bs / A3 aus K 3 alt) % von A + B	.....	
E Aufzahlung für Mehrarbeit	(% = Es aus K 3 A alt) % von A + B	.....	
F Aufzahlung für Erschwernisse	(% = Ks aus K 3 A alt) % von A + B	.....	
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile	(Betrag = Y13 aus K 3 A alt) % von A + B	.....	
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A) (Betrag = A bis G)		.....	
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile	(Betrag = Y14 aus K 3 A alt) % von H	.....	
J Direkte Lohnnebenkosten	(% = A1 aus K 2 alt) % von H	.....	
K Umgelegte Lohnnebenkosten	(% = A2 aus K 2 alt) % von H	.....	
L Andere lohngebundene Kosten	(% = I3 aus K 2 alt) % von H	.....	
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A) (Betrag = H bis L)		.....	
Gesamtzuschlag in % auf:		Gerät	Material	Fremdl.
N Geschäftsgemeinkosten		.....	.....	.....
O Bauzinsen		.....	.....	.....
P Wagnis		.....	.....	.....
Q Gewinn		.....	.....	.....
R .....		.....	.....	.....
S Summe (%) N bis R		.....	.....	.....
T Gesamtzuschlag: S*100/(100-S) %		.....	.....	.....
U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U * 100 / A) (Betrag = M + T)		.....	
In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden				
auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten / h = Betrag in V)				
V Umgelegt sind:				
W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W * 100 / A) (Betrag = U + V)		.....	
In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in %				
		Lohn	Sonstiges	
1 .....		.....	.....
2 .....		.....	.....
3 .....		.....	.....
4 .....		.....	.....
5 .....		.....	.....
6 .....		.....	.....
X UMLAGEPROZENTSATZ		Summe 1 bis 6		

Lohnbestandteile-Grundlage:

■ gesetzliche Vorgaben

zB. Bauarbeiterurlaub- und Abfertigungsgesetz, Schlechtwetter-entschädigungsgesetz

■ kollektivvertragliche Vorgaben

Mindeststandard, siehe <http://portal.wko.at/wk/startseite.wk>

■ Betriebliche Vorgaben

zB. Sozialkosten, Zentralregie, Arbeits- und Zeitstudien
Ergebnisse der technischen Nachkalkulation (z. B. Stundenaufwands-
werte, Geräte-Leistungswerte)

Angaben:

Welche Ermittlung (Lohn / Gehalt)

MITTELLOHNPREIS <input checked="" type="checkbox"/>	Firma:	FORMBLATT K 3	
REGIELOHNPREIS <input type="checkbox"/>		Erstellt am:	Seite:
GEHALTPREIS <input type="checkbox"/>			
Bau:	FÜR MONTAGE <input type="checkbox"/>	Preisbasis laut Angebotsunterlagen	
Angebot Nr.:	FÜR VORFERTIGUNG <input type="checkbox"/>	Währung:	

Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000

KV-Gruppe:	/	/	/	/	/	/	/	Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:	
KV-Lohn:	/	/	/	/	/	/	/	Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit,	h:	
Anzahl:	/	/	/	/	/	/	/	Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt		
Anteil in %	/	/	/	/	/	/	/	= 100 %; % h / % h / % h		

		%	Betrag
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = A5 / A3 aus K 3 alt)		100,00	
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = Cs / A3 aus K 3 alt)	% von A		
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen	% von A + B (A + B =)		
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = Bs / A3 aus K 3 alt)	% von A + B		
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = Es aus K 3 A alt)	% von A + B		
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = Ks aus K 3 A alt)	% von A + B		
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y13 aus K 3 A alt)	% von A + B		

H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A) (Betrag = A bis G)			
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y14 aus K 3 A alt)	% von H		
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A1 aus K 2 alt)	% von H		
K Umgelegte Lohnnebenkosten (% = A2 aus K 2 alt)	% von H		
L Andere lohngebundene Kosten (% = I3 aus K 2 alt)	% von H		

M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A) (Betrag = H bis L)	Gerät	Material	Fremdl.	Lohn / Gehalt
N Geschäftsgemeinkosten				
O Bauzinsen				
P Wagnis				
Q Gewinn				
R				
S Summe (%) N bis R				
T Gesamtzuschlag: $S * 100 / (100 - S)$ %				(% auf M)

U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U * 100 / A) (Betrag = M + T)		
---	--	--

In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden

auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten / h = Betrag in V)

V Umgelegt sind:

W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W * 100 / A) (Betrag = U + V)		
--	--	--

In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in %	Lohn	Sonstiges
1		
2		
3		
4		
5		
6		
X UMLAGEPROZENTSATZ	Summe 1 bis 6	

Angaben:

Montage / Fertigung

MITTELLOHNPRESIS	<input checked="" type="checkbox"/>	Firma:	FORMBLATT K 3	
REGIELOHNPRESIS	<input type="checkbox"/>		Erstellt am:	Seite:
GEHALTPRESIS	<input type="checkbox"/>			
Bau:		FÜR MONTAGE	Preisbasis laut Angebotsunterlagen	
Angebot Nr.:		FÜR VORFERTIGUNG	Währung:	

Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000

KV-Gruppe:						Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:	
KV-Lohn:						Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit,	h:	
Anzahl:						Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt		
Anteil in %						= 100 %; % h / % h / % h		

	%	Betrag
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = A5 / A3 aus K 3 alt)	100,00	
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = Cs / As aus K 3 alt)	% von A	
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen	% von A + B (A + B =)	
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = Bs / As aus K 3 alt)	% von A + B	
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = Es aus K 3 A alt)	% von A + B	
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = Ks aus K 3 A alt)	% von A + B	
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y13 aus K 3 A alt)	% von A + B	

H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A) (Betrag = A bis G)		
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y14 aus K 3 A alt)	% von H	
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A1 aus K 2 alt)	% von H	
K Umgelegte Lohnnebenkosten (% = A2 aus K 2 alt)	% von H	
L Andere lohngebundene Kosten (% = I3 aus K 2 alt)	% von H	

Gesamtzuschlag in % auf:				Lohn / Gehalt	
	Gerät	Material	Fremdl.		
N Geschäftsgemeinkosten					
O Bauzinsen					
P Wagnis					
Q Gewinn					
R					
S Summe (%) N bis R					
T Gesamtzuschlag: S*100/(100-S) %					(% auf M)

U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U * 100 / A) (Betrag = M + T)		
---	--	--

In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden
auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten / h = Betrag in V)
V Umgelegt sind:
W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W * 100 / A) (Betrag = U + V)

In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in %		Lohn	Sonstiges
1	.....	.....	.....
2	.....	.....	.....
3	.....	.....	.....
4	.....	.....	.....
5	.....	.....	.....
6	.....	.....	.....
X UMLAGEPROZENTSATZ	Summe 1 bis 6	.....	.....

Angaben:

- Kollektivvertrag (KV),
- KV-Gruppe+dazugeh.
KV-Lohn +Beschäftigte d.
KV-Gruppe an Ges.zahl
kalk Beschäftigten
- Gesamtanzahl der kalkulierten
Beschäftigten
- kalkulierte Wochen AZ +
Angaben allf. Aufzahlung
für Mehrarbeit

MITTELLOHNPREIS <input checked="" type="checkbox"/>	Firma:	FORMBLATT K 3	
REGIELOHNPREIS <input type="checkbox"/>		Erstellt am:	Seite:
GEHALTPREIS <input type="checkbox"/>		Preisbasis laut Angebotsunterlagen	
Bau:	FÜR MONTAGE <input type="checkbox"/>	Währung:	
Angebot Nr.	FÜR VORBEREITUNG <input type="checkbox"/>		
Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000		Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:
KV-Gruppe:		Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit,	h:
KV-Lohn:		Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt	
Anzahl:		= 100 %; % h / % h / % h	
Anteil in %			
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = A5 / A3 aus K 3 alt)		100,00	
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = Cs / As aus K 3 alt)		% von A	
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen		% von A + B (A + B =)	
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = Bs / As aus K 3 alt)		% von A + B	
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = Es aus K 3 A alt)		% von A + B	
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = Ks aus K 3 A alt)		% von A + B	
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y13 aus K 3 A alt)		% von A + B	
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A)		(Betrag = A bis G)	
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y14 aus K 3 A alt)		% von H	
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A1 aus K 2 alt)		% von H	
K Umgelegte Lohnnebenkosten (% = A2 aus K 2 alt)		% von H	
L Andere lohngebundene Kosten (% = Is aus K 2 alt)		% von H	
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A)		(Betrag = H bis L)	
Gesamtzuschlag in % auf:		Gerät	Material
N Geschäftsgemeinkosten			
O Bauzinsen			
P Wagnis			
Q Gewinn			
R			
S Summe (%) N bis R			
T Gesamtzuschlag: S*100/(100-S) %			(% auf M)
U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U * 100 / A)			(Betrag = M + T)
In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden			
auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten / h = Betrag in V)			
V Umgelegt sind:			
W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W * 100 / A)			(Betrag = U + V)
In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in %			
1		Lohn	Sonstiges
2			
3			
4			
5			
6			
X UMLAGEPROZENTSATZ		Summe 1 bis 6	

Angaben:

Zeile A bis U

- Berechnungen durch Hilfsblättern durchgeführt für eine projektspezifische Kalkulation

ODER

- Großteil der Prozentsätze aus internen Kostenrechnung

MITTELLOHNPREIS		Firma:	FORMBLATT K 3		
REGIELOHNPREIS	<input type="checkbox"/>		Erstellt am:	Seite:	
GEHALTPREIS	<input type="checkbox"/>				
Bau:	FÜR MONTAGE	<input type="checkbox"/>	Preisbasis laut Angebotsunterlagen		
Angebot Nr.:	FÜR VORFERTIGUNG	<input type="checkbox"/>	Währung:		
Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000			Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:	
KV-Gruppe:			Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit	h:	
KV-Lohn:			Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt		
Anzahl:					
Anteil in %			= 100%; % h / % h / % h		
			%	Betrag	
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = A5 / A3 aus K 3 alt)			100,00		
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = Cs / A3 aus K 3 alt)			% von A		
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen			% von A + B (A + B =		
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = Bs / A3 aus K 3 alt)			% von A + B		
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = Es aus K 3 A alt)			% von A + B		
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = Ks aus K 3 A alt)			% von A + B		
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y13 aus K 3 A alt)			% von A + B		
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A)			(Betrag = A bis G)		
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y14 aus K 3 A alt)			% von H		
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A1 aus K 2 alt)			% von H		
K Umgelegte Lohnnebenkosten (% = A2 aus K 2 alt)			% von H		
L Andere lohngebundene Kosten (% = I3 aus K 2 alt)			% von H		
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A)			(Betrag = H bis L)		
Gesamtzuschlag in % auf:		Gerät	Material	Fremdl.	Lohn / Gehalt
N Geschäftsgemeinkosten					
O Bauzinsen					
P Wagnis					
Q Gewinn					
R					
S Summe (%) N bis R					
T Gesamtzuschlag: S*100/(100-S) %					(% auf M)
U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U * 100 / A)			(Betrag = M + T)		
In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden					
auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten / h = Betrag in V)					
V Umgelegt sind:					
W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W * 100 / A)			(Betrag = U + V)		
In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in %					
		Lohn	Sonstiges		
1		
2		
3		
4		
5		
6		
X UMLAGEPROZENTSATZ	Summe 1 bis 6		

Exkurs Gesamtzuschlag

- Für Lohn / Gerät / Material / Fremdleistung

Gesamtzuschlag in % auf:	Gerät	Material	Fremdl.	Lohn / Gehalt		
N Geschäftsgemeinkosten	6,00	6,00	.....	6,00		
O Bauzinsen	1,50	1,50	.....	1,50		
P Wagnis	3,00	3,00	.....	3,00		
Q Gewinn	1,00	1,00	.....	1,00		
R .....			.....
S Summe (%) N bis R	11,50	11,50	.....	11,50		
T Gesamtzuschlag: $S \cdot 100 / (100 - S) \%$	12,99	12,99	.....	12,99	(% auf M)	4,81
U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS			(% = $U \cdot 100 / A$)		(Betrag = M + T)	380,48

- im Unternehmen in % vom Umsatz festgelegt
- hier: Kostenkalkulation
- daher >> höherer Prozentsatz auf die Kosten

$$\frac{S \times 100}{100 - S}$$

Angaben:

Sonderfall: Umlage der Bst.GK auf Leistungsstunden

MITTELLOHNPREIS <input checked="" type="checkbox"/>		Firma:	FORMBLATT K 3																										
REGIELOHNPREIS <input type="checkbox"/>			Erstellt am:	Seite:																									
GEHALTPREIS <input type="checkbox"/>																													
Bau:	FÜR MONTAGE <input type="checkbox"/>	Preisbasis laut Angebotsunterlagen																											
Angebot Nr.:	FÜR VORFERTIGUNG <input type="checkbox"/>	Währung:																											
Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000		Kalkulierte Beschäftigte	Anzahl:																										
KV-Gruppe:		Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit	h:																										
KV-Lohn:		Aufzahlung für Mehrarbeit: siehe K 3 A alt																											
Anzahl:		= 100%;% h /% h /% h																											
Anteil in %																													
			%	Betrag																									
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (Betrag = A5 / A3 aus K 3 alt)			100,00																										
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = Cs / A3 aus K 3 alt)			%																										
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen			%																										
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = Bs / A3 aus K 3 alt)			%																										
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = Es aus K 3 A alt)			%																										
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = Ks aus K 3 A alt)			%																										
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y13 aus K 3 A alt)			%																										
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A) (Betrag = A bis G)																													
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Y14 aus K 3 A alt)			%																										
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A1 aus K 2 alt)			%																										
K Umgelegte Lohnnebenkosten (% = A2 aus K 2 alt)			%																										
L Andere lohngebundene Kosten (% = I3 aus K 2 alt)			%																										
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A) (Betrag = H bis L)																													
Gesamtzuschlag in % auf:		Gerät	Material	Fremdl.	Lohn / Gehalt																								
N Geschäftsgemeinkosten																													
O Bauzinsen																													
P Wagnis																													
Q Gewinn																													
R																													
S Summe (%) N bis R																													
T Gesamtzuschlag: S*100/(100-S) %					(% auf M)																								
U MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - PREIS (% = U * 100 / A) (Betrag = M + T)																													
In Sonderfällen: Umlage der Baustellen-Gemeinkosten auf Leistungsstunden auf MLP - RLP - GP (Baustellen-Gemeinkosten / h = Betrag in V) V Umgelegt sind: W MLP - RLP - GP mit Umlage der Gemeinkosten (% = W * 100 / A) (Betrag = U + V)																													
In Sonderfällen: Umlage auf Preisanteile in % <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th>Lohn</th> <th>Sonstiges</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td>.....</td><td>.....</td></tr> <tr><td>2</td><td>.....</td><td>.....</td></tr> <tr><td>3</td><td>.....</td><td>.....</td></tr> <tr><td>4</td><td>.....</td><td>.....</td></tr> <tr><td>5</td><td>.....</td><td>.....</td></tr> <tr><td>6</td><td>.....</td><td>.....</td></tr> <tr> <td>X UMLAGEPROZENTSATZ</td> <td style="text-align: center;">Summe 1 bis 6</td> <td>.....</td> </tr> </tbody> </table>							Lohn	Sonstiges	1	2	3	4	5	6	X UMLAGEPROZENTSATZ	Summe 1 bis 6
	Lohn	Sonstiges																											
1																											
2																											
3																											
4																											
5																											
6																											
X UMLAGEPROZENTSATZ	Summe 1 bis 6																											

Die Hilfsblätter

HILFSBLATT AUFZAHLUNGEN FÜR MEHRARBEIT UND ERSCHWERNISSE

Firma: Musterkalkulation A / 1		Datum: 01.05.2010	
Preisbasis: lt. Angebotsunterlagen			
Bau: Brückenbau		Angeb. Nr.: 2010-5	

AUFZAHLUNGEN FÜR MEHRARBEIT

	Anzahl Arb.-Std. 1	Anzahl Verr.-Std. 2	% Aufzahlung 3	Faktor 4	Summe % 5	% in 6
A Normalarbeitszeit/Woche	39,00	-				
B ₁ Überstunden/Woche (5 ⁰⁰ - 20 ⁰⁰)	4,00	-	50,00	1,30		
B ₂ Überstunden/Woche						
C ₁ Aufz./Woche für						
C ₂ Aufz./Woche für						
C ₃ Aufz./Woche für						
D Mehrarbeitsstunden im Zeitausgleich	1,00	-				
E Gesamtarbeitszeit in h	44,00				Summe Aufzahlung f. Mehrarbeit in %	

AUFZAHLUNGEN FÜR ERSCHWERNISSE

	% des Arbeiterstandes bzw der Anspruchsdauer 7	% vom KV-Lohn 8
F Arbeiten im angespannten Zustand	10,00	10,00
G Arbeiten an Brücken	100,00	10,00
H Arbeiten im Gebirge 800 - 1200 m	100,00	9,20
I		
J		
K Summe Aufzahlungen für Erschwernisse in %		

L SUMME AUFZAHLUNG FÜR MEHRARBEIT UND ERSCHWERNISSE IN %	26,11
--	-------

HILFSBLATT DIENSTREISEVERGÜTUNG

Firma: Musterkalkulation A / 1		Datum: 01.05.2010	
Preisbasis: lt. Angebotsunterlagen			
Bau: Brückenbau		Angeb. Nr.: 2010-5	

Art der Dienstreisevergütung	% d. Belegschaft v. prod. Arb. 1	erhalten je Kalendertag 2	Zahl der Tage/Woche 3	je Arbeitswoche abgabepfl. 4	nicht abgabepfl. 5
A Taggeld § 9, Z 4, lit a	20,00	9,19 €/Tag	5		9,19
B Taggeld § 9, Z 4, lit b	0,00	14,65 €/Tag	5		-
C Taggeld § 9, Z 5, Z 5a und 6	80,00	26,40 €/Tag	5		105,60
D Übernachtungsgeld	80,00	11,24 €/Tag	7		62,94
E Fahrkostenvergütung >30km	20,00	2,10 €/Tag	5		2,10
F Heimfahrt	80,00	2,00 * 36,00 €/Fahrt	alle 2 Wochen		28,80

HILFSBLATT ZUSCHLAGSATZ FÜR LOHNGEBUNDENE KOSTEN

Firma: Musterkalkulation A / 1		Datum: 01.05.2010	
Preisbasis: lt. Angebotsunterlagen			
Bau: Brückenbau		Angeb. Nr.: 2010-5	

	direkte Lohnnebenkosten 1	umgelegte Lohnnebenkosten 2	auf mittleren Mittellohn 3	auf Gehalt 4	auf Stoffe (Sonstiges) 5	auf Geräte 6	auf Fremdleistung 7
A Lohnnebenkosten	26,90	77,66	104,56				
B Kommunalabgabe			3,00				
C Haftpflichtversicherung			2,70				
D Kleingeräte und Kleingerüste			8,00				
E Nebenstoffe (Arbeitskleidung,...)			1,50				
F Lohnverrechnung							
G Sonstige allgem. Baustellenkosten			3,00				
H Ab.transp., Evaluier., Sonst			7,50				
I Summe B bis H			25,70				
J SUMME ZUSCHLAGSATZ für lohngeb. Kosten			130,26				

	€/Wo	0,00	208,63
Zeiten: 1/13 + 5,0 % + 1/44 =	15,00 % v. J	0,00	31,30
	€/Wo	0,00	239,93
JE MITTELLOHNSTUNDE	€/Std.	0,00	5,45



Beispiel & Erklärung

MITTELLOHNPREIS <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Firma:	FORMBLATT K 3	
REGIELOHNPREIS <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Firma Mustermann	Erstellt am:	Seite:
GEHALTPREIS <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		07.08.2012	1
Bau: Wohnhausanlage	FÜR MONTAGE <input checked="" type="checkbox"/>		Preisbasis laut Angebotsunterlagen	
Angebot Nr.: 2012-7	FÜR VORFERTIGUNG <input type="checkbox"/>		Währung: €	

Beschäftigungsgruppe laut KV.: Baugewerbe und Bauindustrie

Kalkulierte Beschäftigte Anzahl: 11

KV-Gruppe: / ... IIa / IIb / IIIa / IIIc / IVb / I

Kalkulierte Wochenarbeits-Zeit, h: . 39

KV-Lohn: / ... 13,73 / 12,50 / 12,49 / 11,94 / 10,64 / 14,11



Anzahl / ... 2,00 / 4,00 / 2,00 / 2,00 / 1,00 / 0,00

Aufzahlung für Mehrarbeit:

Anteil in % / ... 18,18 / 36,36 / 18,18 / 18,18 / 9,09 / 0,00 = 100,00 % 5% prod.Arb. 0% unprod.Arb.

A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT

	%	Betrag
	100,00	12,45

- 0 Vizepolier
- 2 FA, Gruppe IIa
- 4 FA, Gruppe IIb
- 2 Angelernte BA IIIa
- 2 Angelernte BA IIIc
- 1 Angelernte BA IV
- AZ: 39 Stunden
- 5% Mehrlohn
- 2 Erschwernisse

KOLLEKTIVVERTRAG FÜR BAUINDUSTRIE UND BAUGEWERBE

LOHNTAFEL gültig ab 1.5.2012

	Stundenlohn	Monatslohn	Krankentgelt	Weihnachtsgeld
	Erhöhung		§ 7 IIIB/1a KV	§ 12/1
	4,20%	169,5 Std/Monat	2,09 Std/Tag	je 39 Stunden
I. Vizepolier	14,11	2.391,65	29,49	60,14
II. Facharbeiter				
a)	13,73	2.327,24	28,70	58,52
b)	12,50	2.118,75	26,13	53,28
III. Angelernte Bauarbeiter				
a)	12,49	2.117,06	26,10	53,24
b)	12,21	2.069,60	25,52	52,05
c)	11,94	2.023,83	24,95	50,89
d)	11,63	1.971,29	24,31	49,57
e)	11,21	1.900,10	23,43	47,78
IV. Bauhilfsarbeiter				
a)	9,58	1.623,81	20,02	40,83
b)	10,64	1.803,48	22,24	45,35

			%	Betrag
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT			100,00	12,45
B Umlage unproduktives Personal	% von A		0,00	0,00
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektiverträgen	% von A + B	(A + B = 12,45)	-	-
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn	% von A + B		5,00	0,62
E Aufzahlung für Mehrarbeit	% von A + B		0,00	0,00
F Aufzahlung für Erschwernisse	% von A + B		20,00	2,49
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von A + B		0,00	0,00
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A)		(Betrag = A bis G)	125,00	15,56
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von H		8,80	1,37
J Direkte Lohnnebenkosten	% von H		26,90	4,19
K Umgelegte Lohnnebenkosten	% von H		78,76	12,26
L Andere lohngebundene Kosten	% von H		25,70	4,00
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A)		(Betrag = H bis L)	300,19	37,38

Anmerkungen zu Hilfsblatt „Mehrarbeit“- § 2 KV

- 1) Kalk. Normalarbeitszeit/Wo (NAZ) gem. KV (KV-AZ: 39 h)
- 2) Schichtarbeit ist verschobene Arbeitszeit. Schichtzuschlag wird nur auf den KV-Lohn aufgeschlagen (Faktor 1,0)
- 3) Überstunde an Werktag → Basis KV-Lohn + 20 % (Faktor 1,2)
ACHTUNG!! Nicht immer zb Sonntagsarbeit: → keine 20%ige Aufzahlung da diese nur für Überstunden gilt, die über die Normalarbeitszeit hinausgehen!!

Anmerkungen zu Hilfsblatt „Mehrarbeit“- § 2 KV

- 4) 40te Stunde ist, wenn sie gearbeitet wird, eine sog. Mehrarbeitsstunde. (Entlohnung wie Überstunde) oder Zeitausgleich (1:1)
- 5) Für Sonntagsarbeit - Aufzahlung 100 % auf KV-Lohn (Faktor 1,00) unabhängig ob auf Normal- oder Überstunde

Mehrarbeit & Erschwernisse

AUFZAHLUNGEN FÜR MEHRARBEIT UND ERSCHWERNISSE					ME	
Firma: Firma Mustermann			Datum: 07.08.2012			
			Preisbasis:			
Bau: Wohnhausanlage						
AUFZAHLUNGEN FÜR MEHRARBEIT						
	Anzahl Arb.-Std. 1	Anzahl Verr.-Std. 2	% Aufzahlung 3	Faktor 4	Summe % 1x(2)x3x4= 5	% je Arb.-Std. 6
A	Normalarbeitszeit/Woche	39,00	-		0,00	
B ₁	Überstunden/Woche	0,00	50,00	1,20	0,00	
B ₂	Überstunden/Woche	-	-		0,00	
C ₁	Aufz./Woche für	-			0,00	
C ₂	Aufz./Woche für	-			0,00	
C ₃	Aufz./Woche für	-			0,00	
D	Mehrarbeitsstunden im Zeitausgleich				0,00	
E	Summe Aufzahlung f. Mehrarbeit in %	39,00			0,00	0,00
AUFZAHLUNGEN FÜR ERSCHWERNISSE						
	% des Arbeiterstandes 7		% vom KV-Lohn 8		7*8/100 9	
F	Hitzarbeiten	100,00	10,00		10,00	
G	Wasserarbeiten	100,00	10,00		10,00	
H						
I						
J					0,00	
K	Summe Aufzahlungen für Erschwernisse in %				20,00	
L	SUMME AUFZAHLUNG FÜR MEHRARBEIT UND ERSCHWERNISSE IN %				20,00	

Kalk. Normalarbeitszeit/Wo (NAZ) gem. KV (KVAZ: 39 h)

Als Überstunden zählen nur die gesetzl. AZ (40 h) übersteigenden Stunden.

Anmerkungen zum Hilfsblatt „Erschwernisse“ - § 6 KV

Erschwerniszulagen für ...					
a) Aufsicht	10%	h) Säurearbeiten	ab 10%	p) Arbeiten an Maschinen (nur Hilfsarbeiter)	10%
b) Druckluftarbeiten	ab 20%	i) Hitzearbeiten	10%	q) für Arbeiten im angeseilten Zustande	10%
c) Arbeiten unter Tag	25%	k) Künettenarbeiten	ab 10%	r) für Arbeiten mit Stacheldraht	10%
d) Schmutz- und Abbrucharbeiten	ab 10%	l) Schachtarbeiten	10%	s) Arbeiten im Gebirge	ab 9%
e) Trockenbohrungen	10%	m) Arbeiten an Masten	15%	t) Arbeiten mit Atemschutzgeräten	ab 5%
f) Erschütterungsarbeiten	ab 10%	n) Hohe Arbeiten	ab 10%		
g) Wasserarbeiten	10%	o) Maurer bei Klinkerverblendungen	15%		

Anmerkungen zum Hilfsblatt „Erschwernisse“ - § 6 KV

- Bei Zusammentreffen mehrerer Zulagen **sind grundsätzlich bis zu 2 Zulagen nebeneinander zu zahlen** (die beiden höchsten).

Ausnahme: ortsbedingte Höhenzulagen und Zulagen für Trockenbohrung unter Tag fallen nicht unter diese Einschränkung).

- %-Satz festgelegt im KV

- Ausnahme beim Erschwernis „Arbeiten im Gebirge“

wird einheitlich auf Basis KV-Lohn IIIb bezahlt; deshalb Umrechnung mit Faktor

$$\frac{\text{KV-Lohn IIIb} \times \% \text{ Satz}}{\varnothing \text{ KV-Lohn.}}$$

Mehrarbeit & Erschwernisse

AUFZAHLUNGEN FÜR MEHRARBEIT UND ERSCHWERNISSE						ME
Firma: Firma Mustermann			Datum: 07.08.2012			
			Preisbasis:			
Bau: Wohnhausanlage						
AUFZAHLUNGEN FÜR MEHRARBEIT						
	Anzahl Arb.-Std. 1	Anzahl Verr.-Std. 2	% Aufzahlung 3	Faktor 4	Summe % 1x(2)x3x4= 5	% je Arb.-Std. 6
A Normalarbeitszeit/Woche	39,00	-			0,00	
B ₁ Überstunden/Woche	0,00	-	50,00	1,20	0,00	
B ₂ Überstunden/Woche	-	-			0,00	
C ₁ Aufz./Woche für	-				0,00	
C ₂ Aufz./Woche für	-				0,00	
C ₃ Aufz./Woche für	-				0,00	
D Mehrarbeitsstunden im Zeitausgleich					0,00	
E Summe Aufzahlung f. Mehrarbeit in %	39,00				0,00	0,00
AUFZAHLUNGEN FÜR ERSCHWERNISSE						
	% des Arbeiterstandes 7		% vom KV-Lohn 8		7*8/100 9	
F Hitzearbeiten	100,00		10,00		10,00	
G Wasserarbeiten	100,00		10,00		10,00	
H						
I						
J					0,00	
K Summe Aufzahlungen für Erschwernisse in %					20,00	
L SUMME AUFZAHLUNG FÜR MEHRARBEIT UND ERSCHWERNISSE IN %					20,00	

Bei Zusammentreffen mehrerer Zulagen sind grundsätzlich bis zu 2 Zulagen nebeneinander zu zahlen (die beiden höchsten).

Ausnahme:

- a) ortsbedingte Höhenzulagen und
- b) Trockenbohrung unter Tag

Aus dem Blatt
Mehrarbeit &
Erschwernisse

			%	Betrag
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT			100,00	12,45
B Umlage unproduktives Personal	% von A		0,00	0,00
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektiverträgen	% von A + B	(A + B = 12,45)	-	-
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn	% von A + B		5,00	0,62
E Aufzahlung für Mehrarbeit	% von A + B		0,00	0,00
F Aufzahlung für Erschwernisse	% von A + B		20,00	2,49
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von A + B		0,00	0,00
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT	(% = Betrag H * 100 / Betrag A)	(Betrag = A bis G)	125,00	15,56
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von H		8,80	1,37
J Direkte Lohnnebenkosten	% von H		26,90	4,19
K Umgelegte Lohnnebenkosten	% von H		78,76	12,26
L Andere lohngebundene Kosten	% von H		25,70	4,00
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN	(% = M * 100 / A)	(Betrag = H bis L)	300,19	37,38

Aus dem Blatt
Dienstreisevergütung

Dienstreisevergütung

DIENSTREISEVERGÜTUNG					D
Firma:			Datum:		
			Preisbasis:		
Bau:					
Art der Dienstreisevergütung	% d. Belegschaft v. prod. Arb.	erhalten je Einheit		Zahl der Tage/Woche	
	1	2		3	
A Taggeld § 9, Z 4, lit a			€/Tag		
B Taggeld § 9, Z 4, lit b			€/Tag		
C Taggeld § 9, Z 4, lit c			€/Tag		
D Taggeld § 9, Z 5, Z5a und 6			€/Tag		
D Übernachtungsgeld			€/Tag		
E Fahrkostenvergütung >3km			€/Tag		
F Heimfahrt		2	* €/Fahrt	alle 2 Wo	
H					
I					
J Summe A4 bis I4; A5 bis I5					
K Zuschlag für unproduktives Personal und Ausfallzeiten		+			
L Summe J4 + K4, J5 + K5				€/Wo	
M SUMME DIENSTREISEVERGÜTUNGEN JE MITTELLOHNSTUNDE				€/Std.	0,00 0,00

Dienstreisevergütungen (§9 KV)

- Taggeld
- Übernachtungsgeld
- Fahrkostenvergütung
- Heimfahrten (NEU SEIT MAI 2010)

Dienstreisevergütung

Taggeld (§ 9, Abs 1 Kollektivvertrag für Baugewerbe und Bauindustrie) steht jenen Arbeitnehmern zu, die außerhalb des ständigen ortsfesten Betriebs, für den sie aufgenommen worden sind, zur Arbeit eingesetzt werden.

Anspruch bei Arbeitsleistung > 3 Stunden, bzw. bei Schlechtwetter mehr als 3 Stunden –Arbeitsbereitschaft

- TG § 9, Z 4, lit a - AZ > 3 Stunden € 10,30 p AT
- TG § 9, Z 4, lit b - AZ < 9 Stunden € 16,50 p AT
- TG § 9, Z 4, lit c (Lehrlinge) € 2,50 p AT

Übernachtungsgeld im Zusammenhang mit dem Taggeld

TG § 9, Z 5, 5a und 6: auswärtige Übernachtung erforderlich (+Auftrag des AG) → € 26,40 p AT

Die Übernachtung ist auf jeden Fall erforderlich und der Auftrag zur Übernachtung gilt als erteilt, wenn der Wohnort mindestens 100 km von der Baustelle entfernt ist oder eine Heimfahrt nachweislich nicht zugemutet werden kann.

- steht auch bei Schlechtwetter zu

Dienstreisevergütung

Übernachtungsgeld (§ 9, Abs II) - *abgabenfrei*

€ 12,34 pro Kalendertag wenn

- Arbeitgeber keine zeitgemäße Unterkunft zur Verfügung stellt,
- eine auswärtige Übernachtung tatsächlich stattfindet und auch nachgewiesen wird.
- Kann kein Quartier um diesen Betrag gefunden → erforderlichen Übernachtungskosten gegen Beleg vergütet.

Fahrkostenvergütung (§ 9, Abs IV)

>3 km von der Arbeitsstätte entfernt wohnt.

Zu bezahlen sind die Kosten eines öffentlichen Verkehrsmittels zum billigsten Tarif für eine einmalige tägliche Hin- und Rückfahrt.

!!Seit 1. Mai 2010 anstelle der Fahrtkosten für ein ÖFFI Pauschalbetrag von
12 Cent/km!!

Heimfahrten – sind jede Wochen zu bezahlen, wenn AN Anspruch auf Taggeld gemäß Abs I, Zeile 5 besitzt. Verkehrsmittels zum billigsten Tarif für Hin- und Rückfahrt.

Sozialkosten / Lohnnebenkosten

			%	Betrag
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT			100,00	12,45
B Umlage unproduktives Personal	% von A		0,00	0,00
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen	% von A + B	(A + B = 12,45)	-	-
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn	% von A + B		5,00	0,62
E Aufzahlung für Mehrarbeit	% von A + B		0,00	0,00
F Aufzahlung für Erschwernisse	% von A + B		20,00	2,49
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von A + B		0,00	0,00
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A)		(Betrag = A bis G)	125,00	15,56
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von H		8,80	1,37
J Direkte Lohnnebenkosten	% von H		26,90	4,19
K Umgelegte Lohnnebenkosten	% von H		78,76	12,26
L Andere lohngebundene Kosten	% von H		25,70	4,00
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A)		(Betrag = H bis L)	300,19	37,38

Blatt Dienst-
reisevergütung

Berechnung der direkten
Sozial -/Lohnnebenkosten

Direkte Lohnnebenkosten

1. Arbeitslosenversicherung 3,00%
2. Insolvenzentgeltsicherung 0,55%
3. Pensionsversicherung 12,55%
4. Krankenversicherung nach ASVG 3,70%
5. Unfallversicherung 1,40%
6. Familienlastenausgleichsfonds 4,50%
7. Wohnbauförderungsbeitrag 0,50%
8. Schlechtwetterentschädigungsbeitrag 0,70%

Direkte Lohnnebenkosten (DLNK) 26,90%

Die Höchstbeitragsgrundlage für die DLNK beträgt mit 01.05.2014 allgemein € 4.530,00 je Monat. Ausgenommen davon ist der Beitrag zum Familienlastenausgleichsfond, welcher ohne Höchstbeitragsgrundlage gilt.

Bei Überschreiten der Höchstbeitragsgrundlage wären die DLNK, wie sie im K3-Blatt, *Zeile J* Eingang finden, abzumindern.

Umgelegte Lohnnebenkosten

Lohnbestandteile für

- Nichtleistungszeiten (z.B.: Entgelt für Urlaub, Feiertag, Krankenstand) oder
- Sonderzahlungen (z.B.: Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Abfertigung) oder
- Andere den Arbeitern zugute kommende Pflichtleistungen

Gliederung der ULNK in Abhängigkeit von Mehrlohn und Mehrarbeit:

- (1) von der Anzahl der geleisteten Wochenstunden abhängige umgelegte Lohnnebenkosten (ULNK 1) 18,64%
- (2) vom Mehrlohn abhängige Lohnnebenkosten (ULNK 2) 18,40%
- (3) von (1) und (2) abhängige Lohnnebenkosten (ULNK 3) 57,10%

ULNK 94,14% (39,0 Std/Wo (KV-Wochenarbeitszeit) arbeiten und den KV-Lohn ohne jede Aufzahlung)

Umgelegte Lohnnebenkosten

- ULNK 1 x MAF x FZF ... Berücksichtigung der Arbeitszeit
- + ULNK 2 x MLF x FZF ... Berücksichtigung des Mehrlohnes
- + ULNK 3 x MAF x MLF ... Berücksichtigung der Arbeitszeit und des Mehrlohnes
- = **angepasste ULNK**

$$MAF = \frac{KV.AZ}{GES.AZ}$$

$$MLF = \frac{KV.Lohn}{ML}$$

$$FZF = \frac{NAZ}{KV.AZ}$$

ARBEITSZEITFÄLLE	MLF	MAF	FZF
Kollektivvertragliche Arbeitszeit (39 Std.)	errechnen	= 1	= 1
40 Std. je Woche mit Zeitausgleich der 40 Std. (§ 2A Abs.2 u. 3 BauKV)	errechnen	= 1	= ⁴⁰ / ₃₉
Fallweise Überstunden (Ausfallsprinzip kommt nicht zum Tragen)	errechnen	errechnen (< 1)	= 1
regelmäßige Überstunden (Ausfallsprinzip kommt zum Tragen)	errechnen	= 1	= 1
Arbeitszeitmodell mit Ansparen von Gutstunden bzw. Einarbeiten in Verbindung mit Feiertagen	errechnen	= 1	errechnen (> 1)

Andere lohngebundene Nebenkosten

- Örtlich bedingte Abgaben
Kommunalabgabe 3,0%
- U-Bahnabgabe in Wien (2 €/Woche und Dienstnehmer); ca 0,35%
- Haftpflichtversicherung 2,7%
- Kleingerät, Kleingerüst, Werkzeug 8,0%
- Nebenmaterialien (Schutz-, Arbeitskleidung, geringfügige Stoffe) 1,5%
- Sonstige allgem. Baustellenkosten (zB Schneeräumung, Flurschäden,..) 3,0%
- Andere allgem. Nebenkosten (Arbeitertransporte, freiw. Sozialleist.,....) 7,5%
- Summe 25,7%

		direkte Sozialkosten	umgelegte Sozialkosten	auf mittleren Stundenlohn	auf Gehalt	auf Stoffe (Sonstiges)	auf Gerät	auf Fremdleistung
		1	2	3	4	5	6	7
ZUSCHLAGSATZ für lohngebundene Kosten								
A	Sozialkosten	26,90	78,76	105,66				
B	Sonstige lohngebundene Kosten	Kommunalabgabe		3,00				
C		Haftpflichtversicherung		2,70				
D		Kleingeräte und Kleingerüste		8,00				
E		Nebenstoffe (Arbeitskleidung,...)		1,50				
F		Lohnverrechnung						
G		Sonstige allgem. Baustellenkosten		3,00				
H		Ab.transp., Evaluier., Sonst.		7,50				
I		Summe B bis H			25,70			
J	Summe ZUSCHLAGSATZ für lohngebundene Kosten A+I			131,36				

Sozialkosten / Lohnnebenkosten

			%	Betrag
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT			100,00	12,45
B Umlage unproduktives Personal	% von A		0,00	0,00
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen	% von A + B	(A + B = 12,45)	-	-
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn	% von A + B		5,00	0,62
E Aufzahlung für Mehrarbeit	% von A + B		0,00	0,00
F Aufzahlung für Erschwernisse	% von A + B		20,00	2,49
G Andere abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von A + B		0,00	0,00
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / Betrag A)		(Betrag = A bis G)	125,00	15,56
I Andere nicht abgabenpflichtige Lohnbestandteile	% von H		8,80	1,37
J Direkte Lohnnebenkosten	% von H		26,90	4,19
K Umgelegte Lohnnebenkosten	% von H		78,76	12,26
L Andere lohngebundene Kosten	% von H		25,70	4,00
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT - KOSTEN (% = M * 100 / A)		(Betrag = H bis L)	300,19	37,38

Berechnung mit K2 Formblatt

K3 Kalkulation - schlau kalkuliert

HALTPREIS		<input checked="" type="checkbox"/> Firma:
Bau:		
Angebot Nr.:		
Beschäftigungsgruppe laut KV Bauindustrie und Baugewerbe 1.5.2000		<input type="checkbox"/> FÜR MONTAGE
KV-Gruppe:		<input type="checkbox"/> FÜR VORFERTIGUNG
KV-Lohn:		
Anzahl:		
Anteil in %		
FORMBLATT K3		
A Kollektivvertraglicher MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT		
B Umlage unproduktives Personal (Betrag = Cs / A3 aus K 3 alt)		
C Aufzahlungen aus Zusatzkollektivverträgen		
D Überkollektivvertraglicher Mehrlohn (Betrag = Bs / A3 aus K 3 alt)		
E Aufzahlung für Mehrarbeit (% = Es aus K 3 A alt)		
F Aufzahlung für Erschwernisse (% = Ks aus K 3 A alt)		
G Andere abgabepflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Ys aus K 3 A alt)		
H MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = Betrag H * 100 / A)		
I Andere nicht abgabepflichtige Lohnbestandteile (Betrag = Ys aus K 3 A alt)		
J Direkte Lohnnebenkosten (% = A1 aus K 3 A alt)		
K Umgelegte Lohnnebenkosten (% = A2 aus K 3 A alt)		
L Andere lohngebundene Kosten (% = A3 aus K 3 A alt)		
M MITTELLOHN - REGIELOHN - GEHALT (% = U * 100 / A)		
N Geschäftsgemeinkosten		
O Bauzinsen		
P Wagnis		
Q Gewinn		
R		
S Summe		
T		
U		
V		
W		
X UMLAGEPROZENTSATZ		